<https://biz.li/3aw4>

JUGEND-WASSERBALL: SPVG LAATZEN UNTERLIEGT GAST AUS LEIPZIG

Veröffentlicht am 04.02.2017 um 16:24 von Redaktion LeineBlitz

Das ist schon happig: die U 17 der SpVg Leipzig hat das Heimspiel der Bundesliga heute gegen die HSG TH Leipzig 4:23 (0:5, 2:5, 0:6, 2:7) verloren. . Da gab es nichts zu rütteln: die HSG TH Leipzig war der SpVg Laatzten in allen Belangen überlegen, erzielte die meisten Tore beinahe wie im Schongang, die Gastgeber waren phasenweise total überfordert. Zu allem Überfluss musste Janek Steegmann bereits im ersten Viertel aus dem Wasser. Der Grund: unangemessene Schiedsrichterkritik. Er wird damit am letzten Spieltag in Leipzig fehlen. Er erwies damit der Mannschaft einen Bärendienst. Das Spiel war praktisch nach dem ersten Spielabschnitt entschieden, die Sachen lagen 5:0 vorn. Die Tore durch Sören Marherr und Denis Demidow (jeweils zwei) waren für die Laatzener nichts weiter als eine kleinen Ergebniskorrektur. Die Leipziger attackierten ihre im Ballbesitz befindlichen Gegenspieler sehr früh, selbst der Torwart der Gastgeber sah sich Angriffen der Leipziger ausgesetzt. Spielerisch und schwimmerisch lagen zwischen diesen zwei Mannschaften Welten. **SpVg Laatzten:** Jonte Dietze, Elia Klußmann - Hagen Greiner, Niklas Martin, Manuel Bork, Paul Hirschlag, Omar-Cadeen Jobe, Denis Demidow, Sören Marherr, Janek Steegmann, Tim Buhmann, Jean Klecha, Jan Szücs

Heute gab es für die U17 der SpVg Laatzten während des Spiels viel Korrekturbedarf durch die Trainer Jens Liedtke und Uwe Marherr (rechts).